

Vier Schweizer Projekte für Interreg Oberrhein

Der Begleitausschuss des Programms Interreg Oberrhein hat vier Projekte mit Schweizer Beteiligung genehmigt. Die Kantone, der Bund und Dritte steuern im Rahmen der Neuen Regionalpolitik insgesamt 842 000 Franken bei. Damit sollen der Alltag der Bevölkerung und die Wettbewerbsfähigkeit in der Grenzregion verbessert werden, schreibt Interreg. (bz)